

Rahmenplan Innenstadt

C7 – Erhöhung der Nahmobilität und Verbesserung der Fahrradinfrastruktur

(überarbeitete und mit Rheine Tourismus eV abgestimmte Version)

Teilbereich C7.3 / F4.2 Hinweisschilder Emsradweg

Problemstellung:

Rheine ist hervorragend in das überregionale Radwegenetz eingebunden. Mehrere Radrouten nehmen in Rheine ihren Anfang bzw. führen in die Stadt, besser gesagt um die Innenstadt herum. Die Routenführung ist Teil des Radverkehrsnetz NRW. Ortsfremde Radtouristen werden jedoch durch die Bezeichnung „Rheine Mitte“ irritiert. Das Radverkehrsnetz NRW legt den Knotenpunkt „Rheine Mitte“ in den Kreuzungspunkt der Straßen: Mühlenstraße/Tiefe Straße/ Auf dem Hügel. Wegen der Hochwasserschutzmauern, der kompakten Bebauung und fehlender Beschilderung wird eine Orientierung zur Innenstadt und zum historischen Marktplatz sehr erschwert. Ein ortseigenes Beschilderungssystem mit Orten von besonderem Interesse existiert zwar. Die Hinweise sind jedoch zu spärlich, zu klein, zu hoch angebracht, oder schwer leserlich und unscheinbar, da tlws. auf braunem Grund angebracht. An zentralen Übergangs- und Eingangsstellen in die Innenstadt, finden vor allem ortsfremde Touristen daher keine bzw. nur unzureichende Hinweise. Die Möglichkeit, zur Verbesserung der Situation Änderungen und Ergänzungen im Radwegenetz NRW vorzunehmen, wird derzeit mit den zuständigen Mitarbeitern von Straßen NRW geklärt. Eine wesentliche Verbesserung der Situation könnte erreicht werden, wenn das vorhandene Radverkehrsnetz durch ein lokales Netz verdichtet wird. Eine Route des lokalen Netzes könnte direkt durch die Innenstadt über den Marktplatz geführt werden und so eine starke Lenkung des Radtourismus bewirken. Auch diese Möglichkeit, die vom Land finanziell stark gefördert würde, wird derzeit kurzfristig geprüft.

Unabhängig von der Realisierung dieser Änderungen im RVN NRW wird, zur besseren Erschließung und attraktiveren Erreichbarkeit der Innenstadt vorgeschlagen, an einigen zentralen Punkten des Radwegenetzes deutliche Hinweis- und Informationstafeln anzubringen.

Der Lösungsvorschlag wurde mit Rheine Tourismus.Information.Veranstaltungen e.V. entwickelt und abgestimmt.

Lösungsvorschlag:

Insbesondere entlang der touristischen Hauptroute des EmsRadweges, der mitten durch Rheine führt, sollen an exponierten Zugangsstellen zur Innenstadt, markante Hinweistafeln mit Ortsinformationen für Radfahrer aufgestellt werden. (Siehe Übersicht: Standortvorschläge für Hinweis- und Informationstafeln Radtourismus)

Standortvorschlag 1: Thiemauer / Mülentörchen (am Durchgang Speicher)

Radtouristen, die von Nordwesten über den EmsRadweg in die Stadt kommen erhalten detaillierte Informationen mit einem Übersichtsplan der

Innenstadt. Dieser Standort bietet sich an, um neben den Ortsinformationen eine weitere Tafel mit spezifischen Hinweisen zum Falkenhof anzubringen.

Standortvorschlag 2: Aufgang Dionysiusbrücke / Hotel Lücke

Radtouristen die von Norden über den EmsRadweg und Töddenweg sowie über die Fahrradbrücke in die Stadt kommen erhalten detaillierte zweisprachige (Niederländisch und Deutsch) Informationen über Standort, Lage und die Erreichbarkeit der Innenstadt.

Standortvorschlag 3a: Kettlerufer / Hochwasserschutzmauer

Insbesondere an dieser Stelle fehlt ein deutlicher Hinweis mit Erschließungs- und Zugangshinweisen für die Innenstadt für Radtouristen, die den EmsRadweg Richtung Norden befahren. An dieser Stelle sollen zwei Tafeln mit detaillierten zweisprachigen (Niederländisch und Deutsch) Informationen über Marktplatz / Emsstraße incl. Fotos und Beschreibungen angebracht werden. (Informationsgrundlage: Broschüre „Stadtrundgang“)

Standortvorschlag 3b: Kettlerufer / Aufgang zur Emsstraße

Für Radtouristen, die den Emsradweg befahren soll hier, am zentralen Aufgang zur Emsstraße eine Informationstafel mit detaillierten zweisprachigen (Niederländisch und Deutsch) Informationen zur Erreichbarkeit der Innenstadt installiert werden.

Standortvorschlag 4: Kettlerufer / Emsgalerie Höhe Brück Kardinal Galen Ring

Radtouristen die aus Süden über den EmsRadweg in die Stadt kommen, erhalten mittels eines Übersichtsplans Zugangsinformationen für die Innenstadt. Dieser Standort bietet sich an, um neben den Ortsinformationen, umseitig eine weitere Tafel mit Hinweisen zur Region oder zu Wanderwegen anzubringen.

Standortvorschlag 5: Bernburgplatz / Stadthalle

Die Hinweistafeln entlang des EmsRadweges auf der rechten Seite der Ems, werden ergänzt durch eine zusätzlich angebrachte Tafel auf der linken Seite, die vornehmlich für die von Norden kommenden Touristen eine wertvolle Information darstellt.

Umsetzungsvorschlag:

Informationstafeln haben die Aufgabe, den Besucher an ausgewählten Standorten zu informieren, ihm eine einprägsame Orientierung zu bieten und ihn zu lenken. Im Vordergrund sollte eine nutzerorientierte, in diesem Fall, eine an den Radfahrer orientierte, Ansprache stehen.

Es wird daher vorgeschlagen, bei der Errichtung von Informationstafeln auf das qualitativ hochwertige und münsterlandweit einheitliche Radfahrer-Informationssystem des Münsterland e.V. zurückzugreifen. Dem Gast wird der Mehrwert geboten, das Münsterland und die Region Rheine als

starke Marke im Bereich Radfahren wahrzunehmen. Durch die Vernetzung und gemeinsame Vermarktung der Radregion Münsterland profitiert aber jedoch die Stadt Rheine auch erheblich. Darüber hinaus haben die Schilder des Münsterland e.V. den Vorteil, dass die Informationen zweisprachig (Niederländisch und Deutsch) vermittelt werden. Als Zeichen für die Nähe und Ausdruck enger Verbundenheit mit unseren holländischen Nachbarn, sowie als Serviceangebot für die große Zahl holländischer Gäste ist das Angebot der zweisprachigen Information unbedingt anzubieten.

Die Thementafeln des Münsterland e.V. behandeln drei Themenbereiche, die in idealer Weise die gewünschte Verbesserung und Optimierung der Beschilderung für Radtouristen herbeiführen. Alle Tafeltypen zeichnen sich durch ein einheitliches Layout und einen hohen Wiedererkennungswert aus.

1. Tafelformat Ortsinformationen:

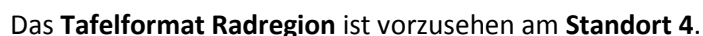
Das Tafelformat Ortsinformation enthält neben einem übersichtlichen Stadtplan und einer genauen Standortangabe, Hinweise zu den Radwegen, Erläuterungssymbole sowie allgemeinen Radweginformationen. Attraktive Möglichkeiten von bildhaften Darstellungen und Stadtansichten können ebenso untergebracht werden, wie Erläuterungen, Bildern und Beschreibungen von örtlichen Sehenswürdigkeiten.



Beispiel: Ortsinformation Stadt Warendorf

Das Tafelformat Sehenswürdigkeiten ist vorzusehen an den Standorten 1 (Falkenhof) sowie 3a (Marktplatz / Emsstraße).

Die genannten Standorte sollen jedoch im Zuge der Umsetzung des Rahmenplan Innenstadt und der Verbesserung der Radverkehrsinfrastruktur zunächst keine Berücksichtigung finden.



Systembeschreibung



Das Info- und Leitsystem für die Region Münsterland besteht aus einem modularen Baukastensystem von Aluminium Stranpressprofilen.

Die Standardfarbe ist „eloxiert silber“.

Die Lieferung erfolgt als kompletter Bausatz inkl. aller Zubehörteile.

Alle Einzelbausteine lassen sich mit wenig Aufwand zu einem Aufsteller zusammenbauen.

Säulenlänge gesamt

3000 mm

Fundamenttiefe

800 mm

Erdeinlass der Pfosten

bei Aufstellung in Köcherfundamenten:
mindestens 500 mm,
maximal 800 mm

bei Aufstellung in Grauguss-Bodenhülsen/Länge 500 mm:
500 mm

1 Rundrohrsäule

Durchmesser 90 mm

2 Kugelaufsatz

Kugeldurchmesser 80 mm

3 Informationstafel

Sichtmaß 1100 x 1300 mm

4 Sponsorenleiste

1100 x 200 mm

Herstellerangaben:

Aufsteller-System mit Systemnut für
Info- und Leitsystem der Region Münsterland

ADCO Schilderfabrik GmbH

Zum Kottland 9 - 13 · 46414 Rhede

Telefon 02872 9278-0 · Fax 02872 9278-50

info@adco-rhede.de · www.adco-rhede.de

Kosten

Nachfolgend wird eine orientierende Kostenbetrachtung angeführt, die sich je nach Anbieter und Bestellmenge leicht verändern kann. Die Montagekosten für die Schilder belaufen sich nach Angaben der Technischen Betriebe auf ca. 1.000,00 €. Folgekosten für Pflege, Reinigung und Reparatur wurden nicht berücksichtigt.

Die Refinanzierung der Informationstafeln über eine Sponsorenleiste soll nicht erfolgen.

Standort	Nutzung	Tafeltyp	Kosten* (Brutto)	Motiv Sehenswürdigkeit
1. Mühlentörchen	Ecklösung mit 2 Modulen	Ortstafel und Sehenswürdigkeit	2.000,00 Euro	Falkenhof
2. Hotel Lücke	1 Modul	Ortstafel	1.500,00 Euro	
3a. Kettlerufer	2 Module	Ortstafel und Sehenswürdigkeit	2.000,00 Euro	Marktplatz
3b. Kettlerufer	1 Modul	Ortstafel	1.500,00 Euro	
4. unterhalb Brücke KGR	1 Modul, beidseitig	Ortstafel und Radregion	2.000,00 Euro	
5. Bernburgplatz / Stadthalle	1 Modul	Ortstafel	1.500,00 Euro	
Montagekosten			1.000,00 Euro	
Gesamt			11.500,00 Euro	

*Kosten einschließlich Gestaltung, Kartenbearbeitung, Tafeln inkl. Digitaldruck, Antigraffiti folie und Rahmen inkl. Kugelaufsatz.